

# Vier vierte Plätze für Gifhorner BBS I beim Gastronomie-Wettbewerb

Dieses Mal gab es keine Medaillen – „Sind mit dem Abschneiden sehr zufrieden“

Mit vier vierten Plätzen kehrte das Team der Gifhorner BBS I vom Landeswettbewerb des Gastronomie-Nachwuchses in Göttingen zurück.

„Angesichts der guten Präsentationsergebnisse aller Teams sind wir mit dem Abschneiden des Gifhorner Teams sehr zufrieden“, freuen sich die Betreuer Andreas Ochs, Silke Wilharm-Cottle und Martina Winterstein von der BBS I in Gifhorn.

Das Gifhorner Team bestehend aus Greta Behling, Fachfrau für Systemgastronomie, Koch Rune Niebuh, Restaurantfachmann Niils Pagel und Hotelfachmann Alexander Ghanam erreichte viermal den vierten Platz.

Die Konkurrenz war groß: Gegen 22 niedersächsische Berufsschulen gastgewerblicher Ausbildungsberufe galt es sich durchzusetzen. Am Ende lagen die Ergebnisse durch starkes, fachliches Können nah beieinander. Für eine Medaille reichte es leider nicht ganz, dennoch freuten sich alle Beteiligten über das Ergebnis, welches durch eine Fachjury bestehend aus gastgewerblichen Meistern beurteilt wurde. Nach dem Wettbewerb ist vor dem Wettbewerb: Elisabeth Bebe-

wieks, Studiendirektorin an der BBS I, könne sich durchaus vorstellen, die Veranstaltung nach Gifhorn zu holen: „Der Wettbewerb hat unterschiedliche Austragungsorte. Gem

würden wir in Zusammenarbeit mit der Dehoga, dem Schulträger sowie den politisch Verantwortlichen diesen Wettbewerb für drei Jahre in Gifhorn durchführen. Ich bin

überzeugt, dass dies eine tolle Veranstaltung für die Region wäre.“ Doch nun erfolgt am 16. November zunächst die regionale Jugendmeisterschaft an der BBS I für alle Auszubildenden aus Gifhorner und Wolfsburger Betrieben. Bereits zum 25. Mal ist die Meisterschaft mit einem bunten Programm und besonderen Gästen das nächste Highlight.



Auch ohne Medaillen glücklich: Das Team der Gifhorner BBS I holte beim Landeswettbewerb des Gastronomie-Nachwuchses vier vierte Plätze.  
Photowerk (sp)